

	<p>Object: Molo</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Afrika</p> <p>Inventory number: III C 38329</p>
--	---

Description

Ein bootsförmiger, mit Antilopenhaut überspannter Holzkorpus. Längs und quer über den Schalenboden geführte Spannriemen aus Haut, die an drei Kreuzungspunkten ineinandergeflochten sind. Als Saitenträger ein an seinem Spießende in zwei Spitzen auslaufendes Bambusrohr. Ein breiter, zylindrischer Holzsteg, der in ein umgeschlagenes, eine halbrunde Öffnung freigebendes Hautstück eingeschlagen ist. Zwei Saiten aus gedrehtem Pferdeschwanzhaar. Zur oberen Saitenanbindung zwei Wicklungen aus Ziegenlederriemen.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:

Brigitte Menzel (1930-1998), Sammler

Kurt Krieger (17.1.1920 - 24.12.2007), Sammler

Nigeria (Land)

Bayan Dutse (?) (Ort)

Hausa (Ethnie)

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Länge x Breite x Höhe: 52,8 x 10,7 x 12,2 cm

Events

Created

When

Who

Hausa people

Where

Bayan Dutse

Collected	When	
	Who	Brigitte Menzel (1930-1998)
	Where	
Collected	When	
	Who	Kurt Krieger (Ethnologe) (1920-2007)
	Where	

Keywords

- Schalenspießlaute